

KURZANLEITUNG Nottrennkupplung Typ ABV

1. Funktionsweise

Die Nottrennkupplung (ABV) besteht aus zwei Gehäusehälften mit je einem Rückschlagventil, die im Betriebszustand durch Bruchbolzen zusammengehalten werden. Die beiden Rückschlagventile stützen sich im Betriebszustand gegenseitig ab und halten den Strömungsquerschnitt geöffnet. Bevor die Produktleitung durch äußere Krafteinwirkung in unzulässiger Weise beansprucht wird, werden die zwei Gehäusehälften der Nottrennkupplung durch das Reißen der drei mit Sollbruchstellen versehenen Bruchbolzen von einander getrennt. Die federbelasteten Rückschlagventile verschließen während der Trennung schlagartig beide Leitungsenden.

2. Für den Betreiber

Mit der Montage der ABV dürfen nur befähigte Personen beauftragt werden.
(Sachkundige, Fachkräfte durch Berufsausbildung oder Berufserfahrung)

WICHTIG: Die Zugfestigkeit des eingesetzten Schlauches sollte min. dem 1,5fachen Wert der Kupplungs-Auslösekraft betragen.

Nennweite	DN 32	DN 40	DN 50	DN 65	DN 80	DN 100
Auslösekraft	4,0 kN	5,38 kN	7,69 kN	11,5 kN	15,4 kN	21,2 kN

3. Werkstoff / Druck

Edelstahl, Messing, Hasteloy	PN 25
Aluminium	PN 10

4. Installation / Montage

Die Nottrennkupplung ist im Anlieferungszustand einsatzbereit und kann direkt in eine Produktleitung installiert werden.

- Verpackung und Gewindeschutzkappen entfernen.
- Kupplung vor der Montage auf Transportschäden kontrollieren.
- Um Beschädigungen während der Montage zu vermeiden, sollte ein geeigneter Maulschlüssel auf den dafür vorgesehenen Schlüsselflächen an der Kupplung verwendet werden.
- Schrauben Sie das eine Kupplungsende an den Kesselwagen / Tankwagen und schließen Sie das Schlauchleitungsende fest an das andere Kupplungsende an.

5. Funktions- und Dichtigkeitsprüfung

- Prüfen Sie die Leitfähigkeit der gesamten Produktleitung. Der elektrische Durchgangswiderstand von $R \leq 10^6 \Omega$ muss eingehalten werden.
- Die Anschlüsse der Kupplung zum System vor dem Inbetriebsetzen auf Dichtigkeit prüfen.

6. Demontage

- Geeignete Personenschutz-ausrüstung tragen.
- Sicherstellen, dass die Kupplungshälften druckentlastet sind.
- Kupplung vor der Demontage reinigen.
- Mutter- und Vatterteil mit einem geeigneten Maulschlüssel abschrauben.

7. Wartung / Instandsetzung

Die Wartung und Instandsetzung der Nottrennkupplung darf nur von Induflex GmbH durchgeführt werden. Sie ist regelmäßig, spätestens nach einem Jahr durchzuführen.

8. Sonstiges

Induflex GmbH übernimmt für Folgeschäden auf Grund fehlerhafter Montage, falscher Handhabung sowie vernachlässigter und nicht korrekter Wartung keine Haftung.

Der Betreiber allein ist für die Installation, den Betrieb und die Instandhaltung der Kupplung verantwortlich.